



## Antrag

der CDU-Fraktion

**Thema: Leistungsfähiger ÖPNV für Bannewitz**

### Beschlussvorschlag:

**Der Gemeinderat der Gemeinde Bannewitz beauftragt den Bürgermeister, die Möglichkeiten für eine weitere Verbesserung des ÖPNV in Bannewitz – insbesondere der Anbindung an die Landeshauptstadt Dresden – mit den zuständigen Partnern zu prüfen und den Gemeinderat, entsprechend der sich durch den Abschlussbericht „Strategiekommission für einen leistungsfähigen ÖPNV/ SPNV in Sachsen“ absehbar verbessernden Förderkulisse, zu informieren.**

### Begründung:

Eine große Zahl von Einwohnern der Gemeinde Bannewitz ist in Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen der Landeshauptstadt Dresden beschäftigt. Zudem besuchen viele Auszubildende die Schulen und Hochschulen im Stadtgebiet. Die Anbindung der Gemeinde über den ÖPNV erfolgt vor allem durch die Buslinien 360 und 75 des RVD.

Angesichts der weiterhin zunehmenden Bevölkerungszahl sowohl der Gemeinde Bannewitz und der Landeshauptstadt Dresden als auch der umliegenden Gemeinden ist mit einem entsprechend steigenden Verkehrsaufkommen zu rechnen.

Schon heute ist zu beobachten, dass es im Berufsverkehr, auch außerhalb des geplanten Erweiterungsabschnittes der B 170, in Possendorf und Hänichen regelmäßig zu Stauungen des Verkehrs kommt.

Vor diesem Hintergrund ist es dringend geboten, den öffentlichen Nahverkehr auf dem Streckenabschnitt Dippoldiswalde-Bannewitz-Dresden im Hinblick auf Kapazitäten zu Stoßzeiten, Tarifharmonie und Frequentierung an den Tagesrandzeiten bzw. den Abend- und Nachtstunden dahingehend zu verbessern, dass mehr Bürger vom Individualverkehr auf den ÖPNV umsteigen und dabei auch der zukünftig steigende Beförderungsbedarf im Blick behalten wird.

Norbert Neumann  
Fraktionsvorsitzender

Bannewitz, den 4.04.2018